

Wir
Neutaler er-
arbeiteten
gemeinsam
unsere Zukunfts-
strategie



Mit Weitsicht wird das multifunktionale „Nahversorgungszentrum Lebensraum“ geplant, das neben dem Gemeindeamt errichtet werden soll.

3-Säulen-Zukunftsstrategie für Neutal:

„Arbeitsbereich C“: Für ein sicheres Neutal

Das Zukunftsprogramm Neutal

"mit MUT und WEITSICHT" - Teil 3

3. Sicheres Neutal

a. Errichtung eines modernen **Nahversorgungszentrums** mit Ressourcennutzung von Altbestand

b. Verkehrssicherheitskonzept permanent weiter entwickeln

- Verkehrsberuhigte Zonen samt Grünraumgestaltung
- Straßensanierungen
- Gehsteigsanierungen bzw. -Errichtungen

c. Für eine starke **Feuerwehr**

- Funktionstüchtige Fahrzeuge und Schutzausrüstung

d. Hundefreilaufzone errichten

e. Hochwasserschutz laufend adaptieren



Zu c - Feuerwehr)

Zielsetzung: In den vergangenen Jahren wurde unsere Feuerwehr mit dem Katastrophenschutzzentrum ausgebaut und mit Geräten und Schutzausrüstung stark aufgerüstet. Die regelmä-

ßige Erneuerung der Ausstattung (z.B. veraltetes Kommandofahrzeug) soll weiterhin eingeplant werden, um die Einsatzkraft unserer Feuerwehr aufrecht zu erhalten.

Zu a - Nahversorgung)

- Bauteil 1: Nahversorgung Nah & Frisch
- Bauteil 2: Gemeinschaftsräume für Arbeit (Homeoffice) und Lernen (Jugendtreff) sowie Arzt
- Bauteil 3: Grün- und Freiraum für Verweilen und Mobilität
- Bauteil 4: Kommunikation- und Konferenzsaal
- Bauteil 5: Ökologisierung (Photovoltaik, Gründach und Grünfassade, Regenwasser-Zisterne für Grünraumbewässerung)

Zielsetzung:

1. Im neuen „Nahversorgungszentrum Lebensraum“ (siehe nachstehend abgebildete Planung nach „Baustandard klimaktiv“) werden moderne multifunktionale Gemeinschaftsräume errichtet, die für das gemeinsame Lernen (Jugendtreff) und gemeinsame Arbeiten (im „Homeoffice“) genutzt werden können und auch für die Arzt-Zweitordination von Dr.in Elisabeth Unger.
2. In diesem ortszentralen Kommunalobjekt wird neben dem Gemeindeamt eine moderne „Nah & Frisch Nahversorgung“ die Lebensqualität und Versorgungssicherheit der Neutaler*innen gewährleisten.
3. Im „Nahversorgungszentrum Lebensraum“ wird auch eine öffentliche Toilettenanlage eingeplant.
4. Es soll - nach der Übersiedelung der Bücherei in die neue Leselounge - der Sitzungssaal im Gemeindeamt zu einem zeitgemäßen Kommunikations- und Konferenzsaal adaptiert werden und eine Verbindung zum „Nahversorgungszentrum Lebensraum“ bekommen. Somit entsteht insgesamt ein modernes Gemeindezentrum.

Knödltag: soziales Miteinander in relativ schwierigen Zeiten besonders wichtig

Die beliebte Tradition des Neutaler Knödltags konnte heuer nach zweijähriger Corona-Veranstaltungspause endlich wieder stattfinden. Freilich waren auch heuer die Voraussetzungen schwierig, jedoch die sozialen Erfahrungen aus den Einschränkungen der letzten Jahre haben gezeigt, wie wichtig das soziale Miteinander für unsere Gesellschaft im Allgemeinen und für uns als einzelner Mensch im Besonderen

ist. In diesem Sinn war der Knödltag für viele Besucher eine gute Möglichkeit Freude und Zuversicht zu tanken und ein Wiedersehen mit Freunden in gemütlicher Atmosphäre zu pflegen. Und natürlich haben die Knödlvariationen wieder gut geschmeckt. Insgesamt wurde jedenfalls das bewährte Neutaler Miteinander wieder sehr gut gelebt.





Miteinander der jungen Neutaler mit viel Spaß und Kultur

Jugendkultur verbindet. Unter diesem Motto haben engagierte junge Sozialdemokrat*innen ein Jugendkonzert in der Neutaler Sport- und Kulturhalle veranstaltet, das besonders durch Qualität glänzt. Es zeigte nämlich einmal mehr, worauf wir in Neutal auch sehr stolz sein können.

Der Neutaler Stefan Iglar mit seiner Band Blue franks spielte für die Neutaler Jungen und Junggebliebenen ein großartiges Konzert mit bekannten „Songs von Oldies bis Austropop“. DJ JoGi war dabei ein bekannt guter Stimmungsmacher am Beginn der Veranstaltung. Und die Qualität der Veranstaltungen in der Sport- und Kulturhalle begeistert tatsächlich immer wieder alle Beteiligten. Jugendgemeinderätin

Lisa Godovitsch und Jugendgemeinderatskandidatin Christina Trummer mit ihren zahlreichen Freund*innen aus dem Gemeinderatskandidat*innenteam wollen jedenfalls dieses soziale und kulturelle Miteinander der Neutaler Jugend auch künftig forcieren. Auf unsere Jungen können wir in Neutal jedenfalls sehr stolz sein.



„Wir stehen für Jugend mit Sport und Kultur.“

(die jungen Gemeinderatskandidat*innen des Team Neutal)





Ein starkes Team mit einem starken Zukunftsprogramm für Neutal

Das Team Neutal hat in einer Klausur gemeinsam erarbeitet, wofür es steht:

Tatkräftig

Nachhaltig

Engagiert

Erfolgreich

Authentisch

Umfassend

Modern

Transparent

Aufstrebend

Lebenswert

Team Neutal: „Mit MUT und WEITSICHT wollen wir uns weiter für Neutal einsetzen!“

Wir arbeiten gerne mit Ihnen gemeinsam für NEUES und um ERREICHTES zu sichern.

Das Team Neutal, mit Spitzenkandidat Erich Trummer, will mit dem bewährten MITEINANDER unser lebens- und liebenswertes Neutal auf 3 SÄULEN weiterentwickeln.

Mit dem umfassenden Bürgerbeteiligungsprozess 2017 „Neutal 2025 - Zukunftsstrategie für Mensch und Wirtschaft“ haben wir Neutaler unsere grundsätzlichen Ziele erarbeitet. Dazu wurde aus der Bürgerbefragung 2021 ein starkes

Programm als aktuelle Bedarfsorientierung ergänzt. Es soll zusammen mit der bewährten Zukunftsstrategie ein Angebot für Sie und ein verbindlicher Arbeitsplan für das Team Neutal sein.

- 1. Klimafreundliches Neutal**
- 2. Soziales Neutal durch gesichert starke Wirtschaftskraft**
- 3. Sicheres Neutal**